

AG K10plus Katalogisierung

Protokoll der Telefonkonferenz am 06. November 2020

Teilnehmer:

Petra Bengtson	TIB Hannover
Angelika Englert	UB Heidelberg
Christoph Hermann	UB Freiburg
André Hohmann	SLUB Dresden
Silke Horny	BSZ Konstanz
Beate Hultschig	SB Berlin
Ursula Jacob	SULB Saarbrücken
Birgit Libelt	ZBW Kiel/Hamburg
Claudia Liebl	KIM Konstanz
Julia Neumann	VZG Göttingen
Katharina Schmidt	SUB Hamburg

Gäste:

Renate Berger	VZG Göttingen
Andrea Diedrich	VZG Göttingen
Annabel Feuerstein	BSZ Konstanz
Lena Hassel	BSZ Konstanz

Entschuldigt:

Ute Bauer	BLB Karlsruhe
Christina Billand	IAI Berlin
Christoph Boveland	HAB Wolfenbüttel

Protokoll:

Angelika Englert	UB Heidelberg
------------------	---------------

Tagesordnung:

TOP 1	Verlegerserien	2
TOP 2	Fragen aus der Praxis	2
	2.1 Fortführung der Sortierzählung	2
TOP 3	3R-Projekt	2
TOP 4	Sonstiges	3
	4.1 Massenentsäuerung (Feld 4233)	3
	4.2 Beziehungskennzeichnungen	3

TOP 1 Verlegerserien

Es wird vereinbart, die Liste der [Verlegerserien](#) um ausgewählte weitere Titel zu ergänzen. Es handelt sich hauptsächlich um Verlegerserien, die in einem bibliografischen Zusammenhang zu bereits in der Liste enthaltenen Titeln stehen (z. B. Vorgänger-/Nachfolge-Beziehung, parallele Online-Ausgaben).

Die Bände werden von den Verbundzentralen maschinell entknüpft. Es wird geprüft, ob ein korrespondierendes Feld 417X immer vorhanden ist.

Nicht aufgenommen werden Gesamtaufnahmen von Digitalisaten.

TOP 2 Fragen aus der Praxis

2.1 Fortführung der Sortierzählung

Es werden Praxiserfahrungen zum Umgang mit der Sortierzählung ausgetauscht, wenn im K10plus neue Bände an bereits länger bestehende Gesamtaufnahmen angehängt werden.

Die im Katalogisierungshandbuch [Fortlaufende Ressourcen und deren Teile](#) dokumentierten Regelungen werden als ausreichend angesehen:

- **Monografische Reihen:** Bei Neuerfassung von Bänden monografischer Reihen wird generell die neue Sortierzählung verwendet, auch wenn bereits frühere Bände, die vor K10plus erfasst wurden, eine andere Sortierzählung aufweisen.
- **Zeitschriften:** Sortierzählungen, die vor K10plus erfasst wurden, sollten i. d. R. fortgeführt werden. Führende Nullen müssen aber nicht weitergeführt werden, wenn ein neuer Jahrgang beginnt.

Es wird geprüft, ob diese Regelungen zur Verdeutlichung zusätzlich in einem Anhang des Handbuchs zusammengefasst werden.

Die Sortierzählung kann ohne vorherige Rücksprache auf die für K10plus gültige Form vereinheitlicht werden, wenn die komplette Bandliste an einer Gesamtaufnahme umgearbeitet wird.

Die Altdatenbereinigung der GBV-Sortierzählungen ist abgeschlossen. Weitere maschinelle Bereinigungen sind aufgrund inkonsistenter Datenlage nicht möglich. Die Altdatenbereinigung der SWB-Sortierzählung bei a-Sätzen, die mit Zeitschriften verknüpft sind, wird noch geprüft.

TOP 3 3R-Projekt

Frau Neumann berichtet von der letzten Telefonkonferenz der Fachgruppe Erschließung (FG E). Thema war das Ergebnis der Sondersitzung des Standardisierungsausschusses zu 3R DACH, die am 27. Oktober 2020 stattfand. Den vorgelegten Konzepten zum Erschließungshandbuch und der Dokumentationsplattform wurde zugestimmt. Gewünscht werden die Erarbeitung eines detaillierten

Zeitplans sowie die Priorisierung der Projektschritte. Mit der Erstellung des Erschließungshandbuchs kann konkret begonnen werden. Eine Kleingruppe beschäftigt sich bereits mit Vorarbeiten.

Themen, die sich bei der bisherigen RDA-Anwendung als problematisch herausgestellt haben und aus Sicht der AG-Mitglieder im 3R-Projekt neu betrachtet werden sollten, können auf einer Seite im internen Wiki der AG K10plus Katalogisierung eingetragen werden.

TOP 4 Sonstiges

4.1 Massenentsäuerung (Feld 4233)

Die Verbundzentralen tragen Feld 4233 auf Anfrage für entsäuerte Bestände maschinell im K10plus ein.

4.2 Beziehungskennzeichnungen

Die Erfassung von Beziehungskennzeichnungen erfolgt gemäß RDA 18.5.1.3 D-A-CH. Die Liste der Beziehungskennzeichnungen ist derzeit nicht erweiterbar. Anregungen für neue Beziehungskennzeichnungen können von den AG-Mitgliedern in dem unter Top 3 genannten Arbeitsbereich festgehalten werden.

Angelika Englert

07.12.2020